

25.07.2019

Niederschrift 003/2019

Kreisausschuss

am 01.07.2019 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal C.002-C.003 |
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 16:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Michael Makiolla

Kreistagmitglieder SPD

Frau Brigitte Cziehso

Frau Martina Eickhoff

Herr Bernd Engelhardt

Herr Udo Holz

Herr Dirk Kolar

Herr Theodor Rieke

Herr Martin Wiggermann

Kreistagmitglieder CDU

Herr Günter Bremerich

Herr Peter Dörner

Herr Wilhelm Jasperneite

Herr Gerhard Meyer

Frau Elke Middendorf

Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Herbert Goldmann

Frau Anke Schneider

Kreistagmitglieder Linksfraktion

Herr Werner Sell

Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm

Herr Kunibert Kampmann

Beratendes ordentliches Mitglied

Herr Michael Klostermann

Verwaltung

Herr Mike-Sebastian Janke

Herr Ludwig Holzbeck

Herr Torsten Göpfert

Frau Sabine Leiße

Frau Sengül Ersan

Kreisdirektor

Dezernent | Dezernat II

Dezernent | Dezernat III

Stabsstellenleiterin | Planung und Mobilität

Stabsstellenleiterin | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Abwesend:**Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm**

Herr Helmut Rosenkranz

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 19.06.2019 verschickt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Auf seinen Vorschlag hin wird die Tagesordnung einstimmig aufgrund von Dringlichkeit um die Drucksache 113/19 (Übernahme eines Städt. Oberbauamtes in den Dienst des Kreises Unna) als neuem Punkt 30 erweitert. Weitere Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------------------|--------|--|
| Punkt 1 | | Bestellung einer Schriftführerin |
| Punkt 2 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 3 | 063/19 | Ersatzwahlen zur Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien |
| Punkt 4 | 067/19 | Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Oberverwaltungsgericht Münster für die Amtszeit vom 01.02.2020 bis zum 31.01.2025 |
| Punkt 5 | 104/19 | Berufung von ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern beim Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen für die Amtszeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2024 |
| Punkt 6 | 083/19 | Mobilitätsstrategie FUN - Flexibel UNterwegs im Kreis Unna; Aufbau eines kreisweiten Netzes von Mobilstationen auf Grundlage des vorliegenden Gutachtens |
| Punkt 7 | 084/19 | Neustrukturierung des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) |
| Punkt 8 | | Ruhrkonferenz - Menschen machen Metropole; Bericht der Verwaltung zu den bisherigen Ergebnissen und Bewertung; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der SPD-Fraktion vom 05.06.2019 |
| Punkt 9 | | Weiterentwicklung/Umbaumaßnahme Haus Opherdicke |
| Punkt 9.1 | 109/19 | Umbaumaßnahme Haus Opherdicke |
| Punkt 9.2 | 110/19 | Verfahren zur Suche eines geeigneten Betreibers für die Bewirtschaftung des Kulturcafés sowie für die Durchführung des Veranstaltungs-Caterings auf Haus Opherdicke |
| Punkt 10 | 057/19 | Entwurf des Jahresabschlusses 2018 |

- Punkt 11** 094/19 Jahresbericht Kennzahlen 2018
- Punkt 12** 107/19 Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2019
- Punkt 13** 108/19 Digitaler Masterplan 2019 - 2022 | Digitalisierungsstrategie des Kreises Unna
- Punkt 14** 096/19 Prüfung der Überführung von Angeboten der Werkstatt im Kreis Unna in eine Kreisgesellschaft
- Punkt 15** 101/19 Bestellung einer Prüferin der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten
- Punkt 16** 072/19 Aufwandsentschädigung für den Kreisjagdberater und den Kreisfischereiberater
- Punkt 17** 069/19 Prüfauftrag "Integriertes Handlungskonzept Verkehrssicherheit im Kreis Unna"
- Punkt 18** 070/19/2 Änderung der Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Personenverkehr mit Taxen (Taxitarif) für den Kreis Unna
- Punkt 19** 061/19 Beabsichtigte Einstellung der ESF-Förderung der Arbeitslosenzentren und Erwerbslosenberatungsstellen stoppen; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 01.04.2019
- Punkt 20** 086/19 Finanzierung des sozialen Arbeitsmarktes im Kreis Unna; Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2019
- Punkt 21** 097/19 Einführung einer sogenannten YouCard zur Vereinfachung der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabegesetzes; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 15.05.2019
- Punkt 22** 222/18/2 Budget Fachbereich 53, Gesundheit und Verbraucherschutz - "Kinder- und Jugendzahngesundheit"; Antrag der CDU-Fraktion vom 29.11.2018
- Punkt 23** Klimaschutz
- Punkt 23.1** 093/19/1 Entwicklung eines integrierten Klimaanpassungs- und Klimaschutz-Konzepts für das Kreisgebiet in Abstimmung mit den kreisangehörigen Kommunen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.05.2019; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe PI-RATEN vom 01.07.2019
- Punkt 23.2** 099/19 Klimanotstand Kreis Unna; Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2019
- Punkt 23.3** 103/19/1 Klimaschutz; Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 27.06.2019
- Punkt 24** 098/19 Kreis Unna nimmt an Fair Trade Towns teil; Antrag der SPD-Fraktion vom 20.05.2019
- Punkt 25** 065/19 Ein- und Ausstiegstelle für Kanuten an der Fischhofbrücke in Werne; Antrag der CDU-Fraktion vom 02.04.2019
- Punkt 26** 062/19 Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts

Punkt 27 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

Punkt 28 106/19 Nachbesetzung der Stelle-Nr. Dez-0110

Punkt 29 105/19 Verleihung eines Amtes der Besoldungsgruppe B 2 Landesbesoldungsgesetz

Punkt 30 113/19 Übernahme eines Städt. Oberbaurates in den Dienst des Kreises Unna

Punkt 31 092/19 Vergabe der Trägerschaft der offenen Ganztagschule und der verlässlichen Schule für den Zeitraum vom 01.08.2019 bis zum 31.07.2020 für die Sonnenschule Kamen

Punkt 32 112/19 Grundhafte Erneuerung der K 38 Stockumer Dorfstraße in Unna-Stockum und Unna-Lünern; Vergabe des Auftrages

Punkt 33 095/19/1 Neubau eines Radwegs entlang der K4 Mühlenstraße zwischen Stockum und Horst in Werne; Vergabe des Auftrags; Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 34 100/19/1 Ausbau der K10 Römerstraße und Landskroner Straße sowie Erneuerung der K30 Lichtendorfer Straße in Holzwickede; Vergabe des Auftrags; Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 35 111/19/1 "Bildungscampus Unna"; Auftragserteilung über den Rückbau der Anne-Frank-Realschule, Döbelner Straße in Unna; Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 36 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 **Bestellung einer Schriftführerin**

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Susanne Kronenberg zur Schriftführerin für diese Sitzung des Kreis-ausschusses bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 3 063/19**Ersatzwahlen zur Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Dauer der verbleibenden Wahlperiode des Kreistages werden folgende Ersatzwahlen zur Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien des Kreistages vorgenommen:

Gremium	Funktion	bisheriges Mitglied	neues Mitglied
Rechnungsprüfungsausschuss	ordentliches Mitglied	Dieter Kleinwächter	Michael Zolda
Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität	ordentliches Mitglied	Dieter Kleinwächter	Michael Zolda
Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr	stellv. Mitglied für Herbert Krusel	Dieter Kleinwächter	Michael Zolda
Kreispolizeibeirat Kreis Unna	ordentliches Mitglied	Dieter Kleinwächter	Michael Zolda
Kommission zur Weiterentwicklung von Haus Opherdicke	stellv. Mitglied für Wilfried Feldmann	Dieter Kleinwächter	Michael Zolda
Ständige Kommission ÖPNV	stellv. Mitglied für Martin Niessner	Dieter Kleinwächter	Michael Zolda
Ausschuss für Bildung und Kultur	stellv. Mitglied für Herbert Krusel	Michael Zolda, sB	Michael Zolda
Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität	stellv. Mitglied für Thomas Semmelmann, sB	Andreas Bunge, sB	Peter Wehlack, sB
Ausschuss für Arbeitsmarkt und Wirtschaftsförderung	stellv. Mitglied für Jan-Eike Kersting	Christian Lein, sB	Helge Meiritz, sB
Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr	ordentliches Mitglied	Herbert Jahn, sB	Thomas Buller-Hermann, sB

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen (ohne Mitwirkung LR)

Punkt 4 067/19**Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Oberverwaltungsgericht Münster für die Amtszeit vom 01.02.2020 bis zum 31.01.2025**Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

In die Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen in Münster für die Wahlzeit vom 01.02.2020 bis zum 31.01.2025 werden aufgenommen:

1. Norbert Enters, Bönen
2. Bernd Engelhardt, Schwerte
3. Renate Schmeltzer-Urban, Lünen
4. Gerhard Meyer, Unna

5. Martin Niessner, Kamen
6. Gabriele Wentzek, Schwerte

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 5 104/19 Berufung von ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern beim Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen für die Amtszeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2024

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Zur Berufung zu ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern beim Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen in Essen für die Amtszeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2024 werden vorgeschlagen:

1. Jasmin Beisenherz, Bönen
2. Gabriele Richter, Lünen

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 6 083/19 Mobilitätsstrategie FUN - Flexibel UNterwegs im Kreis Unna; Aufbau eines kreisweiten Netzes von Mobilstationen auf Grundlage des vorliegenden Gutachtens

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Landrat wird beauftragt die dargestellten Planungsansätze zum Netzausbau der Mobilstationen weiter zu verfolgen, insbesondere der Radstationen an den Standorten
 - a. Werne Bahnhof
 - b. Selm Beifang
2. Der Kreis Unna ist zur Mitfinanzierung der Betriebskostendefizite dieser Radstationen bereit, insofern die Standortkommune 50 % des Defizits trägt.
3. In den Haushalt 2020 ff werden 40.000 €/a für die Mitfinanzierung der Radstationen Werne Bahnhof und Selm-Beifang eingestellt.
Der Landrat wird beauftragt, auf eine Erhöhung der ZRL-Fördermittel hinzuwirken.
Eine Prüfung der Deckung aus Kreishaushaltsmitteln erfolgt im Rahmen der Haushaltsplanung 2020.
4. Der Landrat wird ermächtigt, in 2019 für die Zeit ab 2020 den dreiseitigen Vertrag bzgl. der Radstation am Bahnhof Werne zu verhandeln. Dieser wird dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 7 084/19 Neustrukturierung des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL)

Der Bericht über die Neustrukturierung des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) (Drucksache 084/19) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 8 **Ruhrkonferenz - Menschen machen Metropole; Bericht der Verwaltung zu den bisherigen Ergebnissen und Bewertung; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der SPD-Fraktion vom 05.06.2019**

Der Bericht des Landrates zum Thema Ruhrkonferenz wird einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben.

Punkt 9 **Weiterentwicklung/Umbaumaßnahme Haus Opherdicke**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass die Drucksachen 109/19 und 110/19 auf der Grundlage der Beratungen in der Kommission zur Weiterentwicklung von Haus Opherdicke erstellt worden seien.

Herr Jasperneite erklärt, die CDU-Fraktion könne den Beschlussvorschlägen zustimmen. Er regt an, dass die Kommission zukünftig auch die weitere Entwicklung auf Schloss Cappenberg begleiten solle.

Frau Cziehso meldet für die SPD-Fraktion Beratungsbedarf an.

Die weitere Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben.

Punkt 9.1 109/19 **Umbaumaßnahme Haus Opherdicke**

Die Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben (siehe Erörterung unter Punkt 9).

Punkt 9.2 110/19 **Verfahren zur Suche eines geeigneten Betreibers für die Bewirtschaftung des Kulturcafés sowie für die Durchführung des Veranstaltungs-Caterings auf Haus Opherdicke**

Die Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben (siehe Erörterung unter Punkt 9).

Punkt 10 057/19 **Entwurf des Jahresabschlusses 2018**

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 11 094/19 **Jahresbericht Kennzahlen 2018**

Der Jahresbericht Kennzahlen 2018 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 12 107/19 **Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2019**

Der Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2019 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 13 108/19 Digitaler Masterplan 2019 - 2022 | Digitalisierungsstrategie des Kreises Unna

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass hiermit der Startschuss zur politischen Befassung gegeben werde und diese Drucksache die Beratungsgrundlage für die Diskussion in den Fachausschüssen darstelle. Im kommenden Kreistag solle dazu die Beschlussfassung erfolgen.

Der Digitale Masterplan 2019 – 2022 I die Digitalisierungsstrategie des Kreises Unna werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 14 096/19 Prüfung der Überführung von Angeboten der Werkstatt im Kreis Unna in eine Kreisgesellschaft

Erörterung

Herr Landrat Makiolla erklärt, dass er mit Bezug auf die Drucksache 096/19 kurzfristig ein Schreiben der CDU-Fraktion mit einem Fragenkatalog erhalten habe. Die Fragen 1 – 4 könnten nur vom Bürgermeister der Kreisstadt Unna beantwortet werden. Dazu werde er dieses Schreiben an Herrn Kolter weiterleiten. Zur Frage 5 könne er mitteilen, dass das Thema, die Überführung von Angeboten der Werkstatt in eine Kreisgesellschaft gutachterlich prüfen zu lassen, am 10.07.2019 auf der Tagesordnung der Bürgermeisterkonferenz stehe. Des Weiteren sei im Rahmen der Sozialdezernentenkonferenzen auf Kreisebene bereits darüber gesprochen worden, sodass dies für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden kein neues Thema sei.

Frau Cziehso teilt mit, die SPD-Fraktion werde dem Beschlussvorschlag zustimmen, da es hier um eine ergebnisoffene Prüfung zu der Frage gehe, ob dieser wichtige Träger von Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen in die Obhut des Kreises übernommen werden könne und wenn ja, unter welchen Bedingungen.

Herr Goldmann meldet für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Beratungsbedarf an.

Herr Jasperneite erklärt, dass man den Fragenkatalog auch den anderen Fraktionen zur Verfügung stellen werde.

Die weitere Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben.

Punkt 15 101/19 Bestellung einer Prüferin der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Frau Martina Schepers wird mit sofortiger Wirkung als Prüferin der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 16 072/19 Aufwandsentschädigung für den Kreisjagdbe-
 berater und den Kreisfischerei-
 berater**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Aufwandsentschädigung für den Kreisjagdbe-
berater und den Kreisfischereiberater wird auf jeweils
1.500,00 €/Jahr erhöht.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 17 069/19 Prüfauftrag "Integriertes Handlungskonzept Verkehrssicherheit im Kreis
 Unna"**

Erörterung

Frau Schneider erkundigt sich für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nach dem Stand der Ausrüstung von Fahrzeugen mit Abbiegeassistenten. Eine Beantwortung ihrer Frage wird ihr für die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 zugesagt.

Der Bericht zum Prüfauftrag "Integriertes Handlungskonzept Verkehrssicherheit im Kreis Unna" wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 18 070/19/2 Änderung der Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte
 für den Personenverkehr mit Taxen (Taxitarif) für den Kreis Unna**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die als Anlage 2 zur Drucksache 070/19/2 beigefügte Sechste Verordnung zur Änderung der „Verordnung über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Personenverkehr mit Taxen (Taxentarif) für den Kreis Unna vom 19.01.2000 „zuletzt geändert durch Verordnung vom 01.02.2015, wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 19 061/19 Beabsichtigte Einstellung der ESF-Förderung der Arbeitslosenzentren und
 Erwerbslosenberatungsstellen stoppen; Antrag der Fraktion BÜNDNIS
 90/DIE GRÜNEN vom 01.04.2019**

Erörterung

Herr Goldmann erläutert den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und bittet um Zustimmung, da es hier um Orte der Begegnung und Wegweiser für die berufliche Entwicklung arbeitsloser und von Arbeitslosigkeit bedrohter Menschen gehe.

Herr Kampmann erklärt, dass man nach Beratung in seiner Fraktion GFL-Lünen/UWG-Selm nun dem Antrag zustimmen werde.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beauftragt den Landrat sich gegenüber der Landesregierung für die Fortsetzung der Fördermittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) einzusetzen, damit der Erhalt der Arbeitslosenzentren / der Erwerbslosenberatungsstellen im Kreis Unna und die konzeptionelle Einbindung gerade beim Ausbau des Sozialen Arbeitsmarktes über 2020 sichergestellt ist.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich beschlossen (12 Ja-Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GFL-Lünen/UWG-Selm, Linksfraktion und LR, 5 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion)

Punkt 20 086/19 Finanzierung des sozialen Arbeitsmarktes im Kreis Unna; Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2019

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass der im Antrag erwähnte Bericht bereits im letzten Ausschuss für Arbeitsmarkt und Wirtschaftsförderung abgegeben wurde. Eine abschließende Beschlussfassung dazu könne im Kreistag im Oktober erfolgen.

Auf Nachfrage von Herr Meyer erklärt Herr Göpfert, dass eine individuelle Förderung, also ein Ausschluss bestimmter Arbeitgeber in diesem Bereich, rechtlich nicht möglich sei.

Herr Wiggermann bedankt sich im Namen der SPD-Fraktion für den umfassenden Bericht. Nun könne man bis nach der Sommerpause überlegen, für welches Modell man sich entscheiden wolle.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt zu prüfen, ob und in welcher Höhe zusätzliche Mittel des Kreises zur Finanzierung von Arbeitsverhältnissen, die nach Maßgabe des § 16 i SGB II (Teilhabechancengesetz), bei Beschäftigungsträgern in Abstimmung mit den Kommunen im öffentlichen Interesse und ohne Gewinnerzielungsabsicht eingegangen sind bzw. eingehen, bereit gestellt werden müssen, um die optimale Umsetzung des Teilhabechancengesetzes im Kreis Unna sicher zu stellen.

Ein entsprechender, detaillierter Bericht ist im nächsten Ausschuss für Arbeitsmarkt und Wirtschaftsförderung zur Beratung und ggfs. Beschlussempfehlung für den Kreistag im Juni 2019 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 21 097/19 Einführung einer sogenannten YouCard zur Vereinfachung der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabegesetzes; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 15.05.2019

Erörterung

Herr Kampmann teilt mit, die Fraktion GFL-Lünen/UWG-Selm werde dem Antrag zustimmen. Er regt an, über ein zusätzliches Angebot in Form einer App nachzudenken.

Herr Meyer weist für die CDU-Fraktion darauf hin, dass es das Angebot in Nordrhein-Westfalen nur in Optionskommunen gebe. Im Kreis Unna sei es jedoch mit technischem und personellem Mehraufwand beim Jobcenter verbunden, um an dieser Stelle mit der Bundesanstalt für Arbeit zusammenarbeiten zu können.

Frau Schneider erklärt, es dürfe den Bürgerinnen und Bürgern des Kreises kein Nachteil daraus entstehen, dass man sich gegen das Modell einer Optionskommune entschieden habe. Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN möchte, dass eine Möglichkeit gefunden werde, ein Angebot wie das der YouCard auch im Kreis Unna umzusetzen. Dies solle von der Verwaltung geprüft werden.

Herr Jasperneite meldet für die CDU-Fraktion Beratungsbedarf an.

Die weitere Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben.

Punkt 22 222/18/2 Budget Fachbereich 53, Gesundheit und Verbraucherschutz - "Kinder- und Jugendzahngesundheit"; Antrag der CDU-Fraktion vom 29.11.2018

Erörterung

Herr Landrat Makiolla erläutert die Beratungsfolge und bisherige Beschlussfassung zur vorliegenden Drucksache.

Herr Jasperneite begründet den Antrag der CDU-Fraktion und bittet um eine Entscheidung dieser Thematik im vorgeschlagenen Sinne.

Herr Sell teilt mit, dass die Linksfraktion entgegen der Abstimmung im Fachausschuss dagegen stimmen werde.

Herr Kampmann hält für die Fraktion GFL-Lünen/UWG-Selm das im Antrag formulierte Ziel für durchaus verfolgenswert. Es stelle sich jedoch die Frage, ob die Ressourcen aus der zahnärztlichen Patientenberatung überhaupt für eine Gegenrechnung ausreichend seien.

Herr Kolar weist darauf hin, dass die zahnärztliche Patientenberatung keineswegs überflüssig sei, sondern beibehalten werden sollte. Der Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz leiste hier viel Gutes. Zudem sei die Beratung dort auch personell gekoppelt, und es sei schwierig, das auch den Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen zu lassen. Die SPD-Fraktion werde dem Antrag daher nicht zustimmen.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zur fassen:

Die Kinder- und Jugendzahngesundheit wird durch eine Intensivierung der Untersuchungen in Kindertageseinrichtungen und Schulen verbessert.

Um dieses Ziel zu erreichen werden die vorhandenen Ressourcen der zahnärztlichen Patientenberatung eingesetzt. Die zahnärztliche Patientenberatung wird zugunsten der Intensivierung der Kinder- und Jugendgesundheit aufgegeben.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich nicht beschlossen (11 Nein-Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Linksfraktion und LR, 5 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion, 1 Enthaltung der Fraktion GFL-Lünen /UWG-Selm)

Punkt 23

Klimaschutz

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass die vorliegenden Anträge zum Thema Klimaschutz inhaltlich nebeneinander stünden. Er schlage daher die Abstimmung in der Reihenfolge ihres Eingangs vor

Herr Jasperneite stellt für die CDU-Fraktion den Antrag auf Verweisung dieses Tagesordnungspunktes zur Beratung in den Fachausschuss. Er begründet dies mit der fehlenden fachlichen Vorberatung und der erforderlichen politischen Diskussion des Themas. Der Handlungsbedarf sei groß, aber zurzeit sehe man noch nicht die Notwendigkeit, schnellstmöglich den Klima-“Notstand“ im Kreis Unna zu erklären.

Frau Cziehso erklärt, die SPD-Fraktion sehe durchaus die Notwendigkeit jetzt zu reagieren. Dies hätten auch die jungen Fridays-for-Future-Aktivisten im Ausschuss für Natur und Umwelt deutlich gemacht. Sie plädiere stark dafür, das Thema im morgigen Kreistag zu behandeln. Eine Diskussion in den Fachausschüssen würde sich dann ohnehin anschließen müssen. Außerdem weise sie darauf hin, dass die CDU-Fraktion selbst auch einen Antrag für den Kreistag gestellt habe.

Herr Landrat Makiolla stellt den Antrag auf Verweisung dieses Tagesordnungspunktes zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich nicht beschlossen (12 Nein-Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GFL-Lünen/UWG-Selm, Linksfraktion und LR, 5 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion)

Herr Landrat Makiolla stellt fest, dass der Antrag nicht die erforderliche Mehrheit erhalten habe und der Tagesordnungspunkt somit nun weiter behandelt werden könne.

Herr Goldmann erklärt, die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wolle die weitere Beratung und Beschlussfassung auf morgen vertagen.

Herr Klostermann weist für die FDP-Fraktion darauf hin, dass die Anträge viele Parallelen enthielten und möglicherweise auch zusammengeführt werden könnten. Federführend sehe er hier auch den Ausschuss für Natur und Umwelt, es würden aber auch noch die Zuständigkeiten anderer Ausschüsse berührt. Insbesondere müsse das Thema in die Wirkungsorientierte Steuerung eingebracht werden.

Die weitere Beratung und die Beschlussfassung werden anschließend einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben.

Punkt 23.1 093/19/1 Entwicklung eines integrierten Klimaanpassungs- und Klimaschutz-Konzepts für das Kreisgebiet in Abstimmung mit den kreisangehörigen Kommunen; Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.05.2019; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Gruppe PIRATEN vom 01.07.2019

Die weitere Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben (siehe Erörterung unter Punkt 23).

Punkt 23.2 099/19 Klimanotstand Kreis Unna; Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2019

Die weitere Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben (siehe Erörterung unter Punkt 23).

Punkt 23.3 103/19/1 Klimaschutz; Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 27.06.2019

Die weitere Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistages am 02.07.2019 verschoben (siehe Erörterung unter Punkt 23).

Punkt 24 098/19 Kreis Unna nimmt an Fair Trade Towns teil; Antrag der SPD-Fraktion vom 20.05.2019

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreis nimmt an der Kampagne des TransFair e.V. "Fairtrade Towns" teil und strebt die Auszeichnung als Fair Trade Kreis an. Hierzu sollen die fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne erfüllt werden.

Bei allen Sitzungen des Kreistages und der Ausschüsse sowie im Büro des Landrates werden Fairtrade Kaffee und mindestens ein weiteres Produkt aus fairem Handel angeboten.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 25 065/19 Ein- und Ausstiegstelle für Kanuten an der Fischhofbrücke in Werne; Antrag der CDU-Fraktion vom 02.04.2019

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, an der Fischhofbrücke in Werne die Einrichtung einer Ein- und Ausstiegstelle für Kanuten zu prüfen.

Die bauliche Gestaltung soll eng mit den betroffenen Kanuten abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 26 062/19 Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Abfallwirtschaftskonzept 2018 wird nach Durchführung des Anhörungsverfahrens der kreisangehörigen Städte und Gemeinden beschlossen.
2. Der Landrat wird beauftragt, das Abfallwirtschaftskonzept 2018 der Bezirksregierung Arnsberg zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 27 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergeben sich nicht.

Anlagen

keine

gez. Susanne Kronenberg
Schriftführerin

gez. Michael Makiolla
Vorsitzender